

Pressemitteilung 22.12.2022

Anerkennung als LEADER-Region für die Förderperiode 2023-27

Die LEADER-Region Östliches Weserbergland freut sich über die vorweihnachtliche, frohe Botschaft des Niedersächsisches Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (ML): Die Region ist auch in der neuen Förderperiode wieder offiziell als LEADER-Region anerkannt. Für den Zeitraum von 2023 – 2027 stehen den LEADER-Partnern Bad Münder, Bad Pyrmont, Coppenbrügge, Emmerthal und Salzhemmendorf Fördergelder in Höhe von rund 1.711.000 Euro für die Region zur Entwicklung des ländlichen Raums zur Verfügung.

LEADER ist ein EU-Förderprogramm, welches den ländlichen Raum bedarfsgerecht stärken soll. Die Fördermittel stammen aus den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER). Als inhaltliche Grundlage dient das 2022 mit regionalen Akteuren ausgearbeitete Regionale Entwicklungskonzept (REK). Dabei sind die Handlungsfelder und -ziele der thematische Leitfaden. Projekte und Vorhaben, für die eine LEADER-Förderung in Frage kommt, müssen diesen Handlungsfeldern und -zielen dienen. Das Steuerungs- und Entscheidungsorgan ist die Lokale Aktionsgruppe (LAG). Die LAG wird aus kommunalen Vertretern und Wirtschafts- und Sozialpartnern gebildet. Ein Regionalmanagement unterstützt im LEADER-Prozesse und steht allen LEADER-Interessierten und -Partner*innen bei Rückfragen zur Verfügung. Mit diesen Voraussetzungen soll der Weg geebnet werden für eine nachhaltige und attraktive Zukunft.

Einen Antrag auf LEADER-Förderung können neben Kommunen auch Privatpersonen, Vereine und Personengesellschaften stellen. Um eine Förderung zu erhalten, muss das Projekt gewisse Mindestkriterien erfüllen, die im REK der LEADER-Region Östliches Weserbergland formuliert sind. So sollte es z. B. einen nachvollziehbaren Kosten- und Finanzierungsplan geben, in welchem auch die Vorfinanzierung durch den Projektträger aufgezeigt wird. Inhaltlich muss das Vorhaben zu folgenden Schwerpunktthemen der LEADER-Region passen: Regionale Wirtschaftsentwicklung, Demographie und Daseinsvorsorge, Innenentwicklung und Reduzierung des Flächenverbrauchs oder Klima-, Natur- und Umweltschutz. Auf dem Weg zu den LEADER-Mitteln sind die Projektträger nicht auf sich allein gestellt. Das LEADER-Regionalmanagement berät bei Fragen zur Projektentwicklung und – umsetzung.

Einen Überblick zu den LEADER-Projekten sowie Aktionen der vergangenen Förderperiode, liefert die gerade neu erschienen LEADER-Imagebroschüre der LEADER-Region Östliches Weserbergland. Interessierte können diese auf der Internetseite der LEADER-Region unter www.leader-oestliches-weserbergland.de einsehen.